

07.07.2010

Skater trotzen der Hitze



Durch die Kumeliusstraße rollten die Skater. Weiter ging's durch die Stadt und über Drei-Hasen-Kreuzung sowie Frankfurter Landstraße nach Weißkirchen. Foto: Reichwein

Oberursel. Die hohen Temperaturen schreckten sie nicht: Etwa 30 Kinder und Erwachsene wollten beim ersten Skateday des diesjährigen Orscheler Sommers dabei sein und schnallten sich ihre Inliner an.

Im gemütlichen Tempo gingen die Teilnehmer am Freitagabend am Rathausplatz auf die Strecke. «Von Grundschulern, die ihre erste größere Tour fahren, über Väter mit Kinderwagen bis zu Profis war alles dabei», freute sich Stefan Ramert, der die Touren federführend organisiert.

Wegen der Hitze wurde erstmals eine größere Pause eingelegt – beim Geflügelzuchtverein Weißkirchen an der Oberurseler Straße. Dank des Engagements der Züchter konnten sich die Skater dort mit Getränken zu günstigen Preisen eindecken. «Da wir schon weit außerhalb der Zeitplanung waren, mussten wir die Strecke ab diesem Zeitpunkt leider verkürzen», bedauerte Ramert.

Zurück auf dem Rathausplatz nutzten einige Teilnehmer die Chance, sich im Brunnen abzukühlen. Ramerts Dank galt allen Helfern. Und er meinte damit nicht nur alle die, die am Freitag länger als geplant dabei waren. «Vorab haben auch Mitarbeiter von BSO, Stadtverwaltung und Ordnungsamt dafür gesorgt, dass ein problemloser Ablauf gewährleistet werden konnte.»

Zwei weitere Skatedays sind noch beim Orscheler Sommer geplant: am 23. Juli und am 6. August. Start ist jeweils um 18.30 Uhr auf dem Rathausplatz. Da es nur bei trockenem Wetter auf die Strecke geht, wird jeweils spätestens zwei Stunden vor Beginn der Veranstaltung auf <http://www.orscheler-sommer.de> beziehungsweise unter der Telefonnummer (0 61 71) 63 58 27 bekanntgegeben, ob die Tour stattfindet. red